

GEMEINDEBLATT

der Ev.-Luth. Kirchgemeinden Leipzig-Knauthain und Großschocher-Windorf

Juni - August 2013



GEMEINDE + TAUFE = FEST

Am 7. Juli 2013 ist es soweit. Mit vielen Gemeinden in ganz Sachsen feiern wir das Gottesgeschenk der Taufe. Ein buntes Fest soll es für alle unsere Gemeindeglieder in Großschocher-Windorf, Rehbach, Knauthain und Knautnaundorf, willkommene Gäste und natürlich die Tauffamilien werden. 10:00 Uhr feiern wir in der Knauthainer Hoffnungskirche Gottesdienst, in dem die Taufe von zahlreichen erwachsenen Männern, Frauen und Kindern im Mittelpunkt stehen wird. Bitte bringen Sie alle für den Gottesdienst eine schöne Blume mit (ca. 40 cm)!

Danach feiern wir im Pfarrgarten weiter. Es gibt kreative und spannende Angebote für Kinder und Erwachsene. Um 14:00 Uhr präsentieren sich Talente mit Musik, Tanz und Akrobatik in der Kirche. Für das leibliche Wohl zum Mittagessen und Kaffeetrinken wird gesorgt. Es wäre wunderbar, wenn Sie dazu einen Salat, Kuchen oder anderes beisteuern und am Samstag davor ins Pfarrhaus Knauthain bringen könnten. Feiern Sie mit uns das Tauf- und Gemeindefest.



Liebe Leser,

mein Name ist Sebastian Schirmer. Ich bin seit dem 15.04.2013 Gemeindepädagoge in Knauthain und Großzschocher und besonders für die Arbeit mit den Kindern der Gemeinde zuständig.

Ich bin Theologe, habe im Januar mein erstes Examen abgelegt und strebe an, mich auch weiterhin in der Theologie zu engagieren. Ich stamme ursprünglich aus Zwickau, habe in Leipzig, Zürich, Göttingen und Marburg studiert, mit Aktion Sühnezeichen Friedensdienste in Jerusalem gearbeitet sowie in verschiedenen durchaus fachfremden Berufen, wie zum Beispiel zwei Jahre als Pflegehelfer. Außerdem war ich über zwei Jahre in einer so genannten Resozialisierungsstation für Menschen mit Suchterkrankung tätig. Das waren jeweils intensive Erfahrungen, die auch dazu beigetragen haben, dass die Seelsorge zu einem besonderen Interessengebiet wurde und ich eine klinische Seelsorge-Ausbildung hier in Leipzig begonnen habe. Ich bin sehr gespannt auf den Ausgleich zwischen Gemeindearbeit und Wissenschaft und möchte in Ihren Gemeinden gern ein tätiger Helfer sein. Dabei darf ich auf einen langjährigen Erfahrungsschatz der Mitarbeit und Leitung von Gemeindearbeit mit Kindern und Jugendlichen aus Studium, eigener Gemeinde, Jugendpfarramt und CVJM zurückgreifen. Ich freue mich darauf, Sie nach und nach kennen zu lernen und wünsche mir, mit den Kleinen wie den Großen gemeinsam auf dem Weg der Entdeckung, Wertschätzung und Kraft der Gemeinschaft mit Gott und Menschen zu sein. Dieser Weg soll auch nicht in den Kreisen, die ich nun übernehmen werde, enden, sondern kann gerne weitergehen – bei Sport, gemeinsamen Abenden, gemeinsamen Essen oder Gesprächen zwischendurch sowie offenen Angeboten auch für Kirchenfremde.

Herzlich grüßt Ihr Sebastian Schirmer

Impressum

3. Ausgabe 2013 hg. von den Ev.-Luth. Kirchgemeinden Lpz.-Knauthain und Großzschocher-Windorf, **Redaktionsschluss** dieser Ausg. 26.04.2013, nächste Ausg. 26.07.2013, v.i.S.d.P. Karl Albani, **Redaktion** Holger Schöber, Hans Engel, Siegfried Kuntzsch, **Layout/Satz** Markus Engel, **Druck/Bindung** Otto Stempel & Druck, Markranst. Str. 6, 04229 Leipzig, **Titelbild** Pöhlert-Albani, **E-Mail** blatt@kirche-knauthain.de

Inhalt

Editorial	2
Auslese	3
Kanzelgruß	4
Gottesdienste	6
Einladungen	8
Nachrichten	13
Kasualien	16
Geburtstage	18
Kontakt	20

Johannistag: „Wir gehen aufeinander zu“

Wie schon im vergangenen Jahr wollen wir uns als Kirchgemeinden am Johannistag, dem 24. Juni, wieder gemeinsam auf den Weg machen. In diesem Jahr von Knauthain nach Großzschocher. Wir beginnen um 18:00 Uhr in Knauthain mit einer Friedhofsandacht, „pilgern“ dann gemeinsam zum Friedhof Großzschocher, um ca. 19:30 Uhr mit einer Andacht fortzusetzen. Wir beschließen den Abend am Johannisfeuer mit Bratwurst im Pfarrgarten Huttenstraße 14.

Für jung Verliebte und lang Verheiratete

Segnungsfeier am 14. Juli um 17:00 Uhr in Rehbach

Sie sind noch nicht in den „heiligen Stand der Ehe“ getreten, aber bis über alle Ohren und frisch verliebt? Oder Sie sind mindestens 51 Jahre verheiratet oder an der Seite Ihres Partners/Ihrer Partnerin lebend? Dann gönnen Sie sich als Paar doch 60 festliche Minuten in der alten und doch jung gebliebenen „Hochzeitskirche“. Bei schöner Musik, Gedanken über die Liebe, mit feierlichem Segen und einem Glas Sekt am Ausgang können Sie die Freude, dass Sie sich gefunden haben, mit anderen teilen. Kirchenmitgliedschaft ist keine Bedingung. Anmeldungen sind aus Platzgründen erbeten an: Pfarramt, Telefon 0341/4 28 35 33 oder unter info@kirche-knauthain.de

796. Kirchweihfest der Apostelkirche

Am Sonntag, dem 18. August, feiern wir rund um die Apostelkirche und im Pfarrgarten Kirchweihfest mit Spiel und Spaß, Essen und Trinken, Ernstem und Heiterem, sowie Volksliedersingen mit Bläserchor, Kirchenführungen, Turmbesteigungen, Orgelmusik und Quiz. Viele Stände werden wieder aufgebaut. z.B. Diakonie, Förderverein der Apostelkirche, Bücher, Eine-Welt-Laden, Apotheke usw. Der Festgottesdienst beginnt um 10:00 Uhr. Von 14:00 – 19:00 Uhr können Sie dann unser buntes Nachmittagsprogramm erleben. So wird die Autorin Ursula Oehme einen Vortrag zum 200. Geburtstag von Richard Wagner mit Passagen aus ihrem Buch "Richard Wagner und Leipzig" halten. Den Abschluss bildet ein Konzert eines „Jungen Leipziger Trios“ um 18:30 Uhr. Das ausführliche Programm ist in den Schaukästen, in verschiedenen Geschäften und an den Säulen des Kirchenportals zu lesen.

Bereits am Sonnabend zuvor, und zwar um 19:00 Uhr, können Sie ein Rockpoem über Franz von Assisi in der Interpretation der Rockband Wunderbunt hören. Der Text stammt von Isolde Lommatzsch, die Musik von Rio Reiser.

*Sie aber fürchteten sich sehr und sprachen untereinander:
Wer ist der?
Auch Wind und Meer sind ihm geborsam.
Markus 4,41*



Auf dem Cospudener See [Foto: Siegfried Kuntzsch]



Liebe Gemeinde,

ich bin zwar kein Segler, aber ich weiß, was ein Segler braucht: einen Mast, Groß- und Focksegel, selbstverständlich auch Rumpf und Ruder. Die einzelnen Konstruktionsteile, aus denen das Segelboot besteht, kann er sich besorgen und zusammenbauen, sodass daraus ein schönes Segelboot entsteht. Wenn er jedoch damit fahren will, fehlt nur noch eine Zutat, die er aber unbedingt benötigt: Wind. Wind ist der Ausgleich von Luftdruck zwischen verschiedenen Luftmassen. So lautet die physikalische Erklärung.

Paulus, der wahrscheinlich weder Segelboote lenken konnte noch über die Bewegung der Luftmassen fachsimpelte, ist weniger an einer objektiven Beschreibung natürlicher Vorgänge interessiert. Vielmehr scheint er um Ursprung und Notwendigkeit einiger Naturphänomene zu wissen, indem er erklärt: „und doch hat er [Gott] sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure Herzen mit Freude gefüllt.“ (Apg 14,17)

Paulus sprach diese Worte, nachdem die Bewohner einer Stadt namens Lystra ihn und Barnabas als Götter verehren wollten, weil jemand auf ihr Wort hin geheilt worden war. Jeder Missionar hätte sich gewünscht, dass alle Bewohner von Lystra aufstehen und Gott über dieses Wunder preisen. Leider wurden aber Menschen gepriesen. Barnabas und Paulus waren daraufhin völlig entrüstet und zerrissen ihre Kleider. Sie wollten alles andere als Götter sein, Boten des einen lebendigen Gottes wollten sie doch sein, des Gottes, der Himmel und Erde, Wasser und Land gemacht hat, des Gottes, der sich gerade in den Dingen zeigt, die wir Menschen zum Leben so unbedingt brauchen: Regen und fruchtbare Zeiten, Nahrung und Freude.

Der eine Gott, der auch den Wind gemacht hat, ohne den kein Segelboot fahren könnte. Er treibt alles an. Er schenkt, dass die Pflanzen wachsen. Kein Maiglöckchen ohne ihn, kein Gänseblümchen und keine Blüte am Obstbaum. Mangel an allem. Ohne ihn würden wir keinen Schritt vorankommen, ja, wir könnten die Segel unseres Bootes einrollen und nach Hause gehen. Nun sehen wir aber den lebendigen Gott, der alles lebendig gemacht hat und uns den Wind schenkt, damit wir unsere Segel hissen und zu neuen Ufern aufbrechen. Möge Gott unser Segeln in eine gute Richtung lenken und mögen wir ihn dafür preisen.

Herzliche Grüße und eine sonnige Zeit – Ihr Vikar Benjamin Martin

Juni

Gott hat sich selbst nicht unbezeugt gelassen, hat viel Gutes getan und euch vom Himmel Regen und fruchtbare Zeiten gegeben, hat euch ernährt und eure

Herzen mit Freude erfüllt

Apostelgeschichte 14,17

02.06. 1. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großzschocher: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

09.06. 2. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Taufgottesdienst mit Kinderverkündigung

11:00 Nikolaikirchhof: Ökumenischer Gottesdienst zum Leipziger Stadtfest

14.06 Freitag

19:00 Rehbach: Sommermusik mit Andacht

16.06. 3. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großzschocher: Familiengottesdienst im Mühlpark mit Taufe, anschließend gemeinsames Picknick

23.06. 4. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

24.06. Montag, Johannis - Tag der Geburt Johannes des Täufers

18:00 Knauthain: Friedhofsandacht

19:30 Großzschocher: Friedhofsandacht mit anschließendem Johannisfeuer und Beisammensein im Pfarrgarten

29.06. Samstag

19:00 Großzschocher: Sommermusik mit Andacht

30.06. 5. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knautnaundorf: Abendmahlsgottesdienst

Juli

Fürchte dich nicht! Rede nur, schweige nicht!

Denn ich bin mit dir.

Apostelgeschichte 18,9u.10

07.07. 6. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knauthain: Taufgottesdienst mit Chören, Kinderverkündigung und anschließendem Gemeindefest

14.07. 7. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Großschocher: Abendmahlsgottesdienst mit Kinderverkündigung

17:00 Rehbach: Segnungsfeier für jung Verliebte und lang Verheiratete

21.07. 8. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Rehbach: Abendmahlsgottesdienst

28.07. 9. Sonntag nach Trinitatis

10:00 Knautnaundorf: Predigtgottesdienst

August

*Du hast mein Klagen in Tänzen verwandelt,
hast mir das Trauergewand ausgezogen und mich mit Freude umgürtet,
Psalm 30,12*

03.08. Samstag19:00 Knauthain: Andacht unter der Rotbuche mit
anschließendem Liederabend in der Kirche**04.08. 10. Sonntag nach Trinitatis**10:00 Großschocher: Predigtgottesdienst mit Kinderverkündigung,
Krankensegnung und anschließendem Mittagessen**11.08. 11. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Knauthain: Taufgottesdienst mit Kinderverkündigung

18.08. 12. Sonntag nach Trinitatis10:00 Großschocher: Abendmahlsgottesdienst zum Kirchweihfest
mit Kinderverkündigung**25.08. 13. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Knautnaundorf: Predigtgottesdienst

01.09. 14. Sonntag nach Trinitatis10:00 Großschocher: Familiengottesdienst zum Schulanfang
mit Heiligem Abendmahl**Kirchenführung in der Apostelkirche**

Sonntag, 8. September zum Tag des offenen Denkmals von
13:30 - 17:00 Uhr Kirchenführungen und Turmbesteigungen,
ansonsten sind Kirchenführungen nach Vereinbarung mit Joachim Reball
(4247962) oder Siegfried Marx (4246279) möglich.

Konzerte in der Apostelkirche



Orgel in der Apostelkirche [Foto: Siegfried Kuntzsch]

Sonnabend, 29. Juni, 19:00 Uhr: Sommermusik mit der Kantorei der Apostelkirche, Instrumente, Orgel, Gospelchor und dem international besetzten Streichorchester Camerata Bayres zu Leipzig. Es erklingt geistliche und weltliche Chor- und Instrumentalmusik

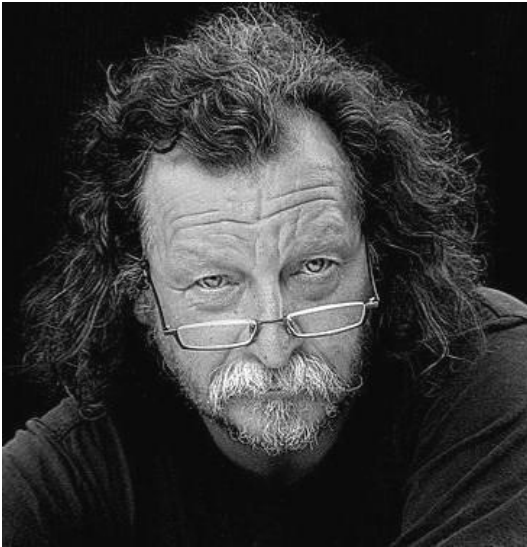
Sonnabend, 20. Juli, 16:00 Uhr: Konzert des "Grünauer Chores" unter der Leitung von Clemens Mall. Es erklingen Werke des 14. Jh. bis zur Gegenwart. Einen besonderen Schwerpunkt bilden 3- und 4-stimmige Chorsätze.

Sonnabend, 17. August, 19:00 Uhr: Konzert zum 796. Kirchweihfest "Franziskus" – ein Rockpoem über Franz von Assisi in der Interpretation der Rockband Wunderbunt, Autorin: Isolde Lommatzsch, Musik: Rio Reiser

Ökumenischer Gottesdienst zum Stadtfest

Am 9. Juni 2013 um 11:00 Uhr auf dem Nikolaikirchhof feiern die Leipziger Christen einen Familiengottesdienst mit dem Thomanerchor, Posaunenchor und Kindern des Maria-Montessori-Schulzentrums. Das musikalische Vorprogramm beginnt ab 10:30 Uhr. Auskünfte erhalten Sie vom Veranstalter, dem Stadtökumenekreis, Tel. 0341 2122367, oder auf der Internetseite www.kirche-leipzig.de.

Knauthainer Liederabend



[Volkmar Funke]

Am Samstag, dem 3. August, erwarten wir einen lauen Sommerabend, den Mann und Frau nicht vor dem Fernseher verbringen sollten. Wir möchten Sie um 19:00 Uhr unter die Blutbuche im Pfarrgarten zu einer Andacht einladen. Danach wird uns der Liedermacher und Puppenspieler Volkmar Funke ab 19:30 Uhr in der Knauthainer Kirche mit seinen Liedern verzaubern. Er erzählt Geschichten, die das Leben schreibt:

normal, manchmal seltsam. Seine Texte sind dabei so schön behutsam und voller Seele. Der Eintritt ist frei. Wir erbitten eine Spende am Ausgang. So schön wie der Abend beginnt, wollen wir ihn im Pfarrgarten unter der Blutbuche bei ungezwungenen Gesprächen, bei Wein oder Saft ausklingen lassen.

Rehbacher Sommermusik

Am Freitag, dem 14. Juni, um 19:00 Uhr findet in der Rehbacher Dorfkirche unsere diesjährige Sommermusik statt. Zu hören wird ein buntes Programm sein, gestaltet vom Knauthainer Kirchenchor und Solisten. Dazu laden wir herzlich ein. Der Eintritt ist frei – um eine Kollekte wird freundlich gebeten. Im Anschluss bietet die Bienenfarm Kern Getränke und Herzhaftes vom Grill an.

Ökumenisches Grillfest

Am 1. Juli ab 19:30 Uhr wollen wir als evangelische und katholische Christen unsere gute ökumenische Verbundenheit auch bei unserem traditionellen Grillfest unter Beweis stellen. Es findet im Garten der Bethanienkirche Stieglitzstraße 42 statt. Wer etwas zum Abendbrot beisteuern möchte, bringe dies einfach mit. Lassen Sie sich alle herzlich einladen.

Regelmäßiges

Wir laden Sie herzlich zu unseren regelmäßig stattfindenden Veranstaltungen ein. Wenn nicht anders angegeben, finden diese im Pfarrhaus der jeweiligen Gemeinde statt. Für einen direkten Kontakt wenden Sie sich bitte an unsere Ansprechpartner für den jeweiligen Kreis.

Albani, Karl	0341 4283533	Sander, Margot	0341 4253987
Albani, Sabine	0341 9469613	Schirmacher, Ursula	0341 4247276
Burkhardt, Steffen	0162 3220927	Schirmer, Sebastian	0178 4468777
Haustein, Horst	0341 4117588	Schmidt, Ute	0152 08665964
Jacob, Matthias	0341 42990631	Schwartzbach, Fam.	0341 4246118
Kroll-Hiecke, Barbara	0341 4251680	Stauch, Ulrike	0341 4251807
Martin, Benjamin	0341 26375181	Strauß, Bettina	0341 4252048
Paulick, Catharina	0341 26594082	Wolf, Helga	0341 4250846
Püschel, Katharina	0341 4251286		

Kirchenmusik

Kurrende (Kroll-Hiecke)

Knauthain: dienstags 15:15 Uhr

Großzschocher: donnerstags 16:00 Uhr

Kantorei Großzschocher (Kroll-Hiecke): montags 19:30 Uhr

Kirchenchor Knauthain (Sander): dienstags 19:30 Uhr

Bläserchor (Kroll-Hiecke): donnerstags 19:30 Uhr in Großzschocher

Gospelchor (Burkhardt): donnerstags 20:00 Uhr in Großzschocher

Für Kinder

Krabbelgruppe Knauthain (Kroll-Hiecke): mittwochs 09:30 Uhr

Krabbelgruppe Großzschocher (Püschel): donnerstags 09:30 Uhr

Minikreis Knauthain (Schirmer): mittwochs 15:00 Uhr, Jugendhaus

Teddies Großzschocher (Kroll-Hiecke): donnerstags 15:00 Uhr

Christenlehre Knauthain

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr dienstags 14:00 Uhr im Pfarrhaus;

(Schirmer): 3. und 4. Schuljahr zeitgleich im Jugendhaus;

(Schirmer): gemeinsame Gruppe 3. bis 6. Schuljahr mittwochs 16:30 Uhr

Christenlehre Großzschocher

(Schirmer): 3. bis 6. Schuljahr donnerstags 17:00 Uhr im Turmzimmer

(Kroll-Hiecke): 1. und 2. Schuljahr zeitgleich im Gemeindesaal;

Für Jugendliche

Konfirmanden (K. Albani): montags 16:00 Uhr für das 7. Schuljahr

Junge Gemeinde (Paulick): Ab dem 29. Mai wird es eine zweite Gruppe in unserer Gemeinde geben. Die frisch konfirmierte Junge Gemeinde trifft sich mittwochs und die ältere Junge Gemeinde trifft sich wie gewohnt am Donnerstag, im Einzelnen wie folgt:

mittwochs 19:00 Uhr die Jüngeren und donnerstags 19:00 Uhr die Älteren die erste und zweite Woche im Monat im Jugendraum Großzschocher und die nachfolgenden Wochen des Monats im Jungendhaus Knauthain.

Vom 15.7.-29.8. geht die Junge Gemeinde in die Sommerferien.

“Startschuss“ ins neue Schuljahr: Am Freitag, dem 30. August ab 17:00 Uhr wollen wir mit den Konfirmanden der 7. und 8. Klasse sowie den Gruppen der Jungen Gemeinde in der Hoffnungskirche Knauthain die neue Saison unserer wöchentlichen Treffen eröffnen. Es wird Zeit sein, um uns kennen zu lernen, die Termine für die neuen Kurse abzusprechen und anschließend gemeinsam Abendbrot zu essen – vom Grill im Pfarrgarten. Gegen 19:00 Uhr verabschieden wir uns.

Herzlichen Glückwunsch unseren Konfirmanden

An den Sonntagen Jubilate in Knauthain und Rogate in Großzschocher wurden unsere Konfirmanden eingesegnet und erhielten zum ersten Mal das Heilige Abendmahl. Wir wünschen ihnen Gesundheit, eine Menge Spaß in der Jungen Gemeinde und Gottes Segen. Im Bild unten sind sie mit einem kleinen Trick schon mal ganz eng zusammengerückt.



Vorn, von links: Franziskus Lehmann, Juliane Schubert, Pauline Hager, Lea Brösdorf, Sofiya Gorshkova, Luisa Edelmann, Lisa-Marie Hausburg, Natalie Forkert, Tobias Haag, Hendrike Brüggeboes, Lukas Kunze und Adrian Voigt, Pfarrer Karl Albani;
Mittlere Reihe: Fritjof Trümpler, Clemens Schöne, Lukas Gutsch;
Hintere Reihe: Fabian Wüste, Noah Heckmann [Foto: Siegfried Kuntzsch]

Für Erwachsene

Glaubenskurs (Paulick): jeweils 19:30 Uhr im Gemeinderaum Knauthain;

14. Juni: „Das Heilige Abendmahl“

21. Juni: „Der Teufel und das Böse“

5. Juli: „Ewigkeit und das himmlische Jerusalem“ mit Vikar Martin

Meditationsabend (Jacob): ungerade Wochen montags 19:45 Uhr

3. Juni usw. im Pfarrhaus der Taborgemeinde, Windorfer Str. 45

Ökumenisches Forum Knauthain (Haustein): während der Sommer- und Urlaubszeit findet kein Ökumenisches Forum statt

Auszeit Knauthain (Strauß): monatlich, mittwochs 20:00 Uhr

26. Juni, 19:00 Uhr: Sommertreffen mit Picknick

Im Juli und August machen wir Sommerpause.

Fraudienst Knauthain (K. Albani): 1. Dienstag im Monat 14:00 Uhr

4. Juni: „Der Isenheimer Altar“

2. Juli: „Wenn sie bei dir klingeln – Wer sind die Zeugen Jehovas“

6. August: Sommertreffen im Pfarrhaus

uHu's Großzschocher (Stauch): 1. Mittwoch im Monat 20:00 Uhr

Gesprächskreis und KaFF Großzschocher (K. Albani):

3. Mittwoch im Monat 18:30 Uhr

19. Juni: „Als bekennender Christ und Abgeordneter im Bundestag“ mit Dr. Thomas Feist, Leipzig-Berlin

17. Juli: „Wurzeln und Geschichte des Antisemitismus“ mit Pfarrer Albani

21. August: „Christenverfolgung heute“ - Die Hilfsorganisation Open Doors stellt sich vor, mit Matthias Scheiter aus Chemnitz

Ehrenamtliches und Soziales

Kindergottesdienstteam (Strauß): 12. September 19:30 Uhr in Knauthain

Besuchsdienst Knauthain (K. Albani): am 13. August 19:00 Uhr

Helferschaft Großzschocher (Wolf): am 20. August 19:00 Uhr

Küsterteam Knauthain (U. Schmidt): nach Vereinbarung

Diakoniekreis Großzsch. (Schirmacher): 4. Mittwoch im Monat 8:30 Uhr am 26. Juni, 24. Juli, 28. August

Kirchenführung in der Apostelkirche

Sonntag, 8. September zum Tag des offenen Denkmals von

13:30 - 17:00 Uhr Kirchenführungen und Turmbesteigungen,

ansonsten sind Kirchenführungen nach Vereinbarung mit Joachim Reball (4247962) oder Siegfried Marx (4246279) möglich.

Jubelkonfirmation in Großzschocher

Die für den 14. April 2013 in Großzschocher vorgesehene Feier der Jubelkonfirmation musste leider aus organisatorischen Gründen ausfallen. Neuer Termin ist jetzt der 27. Oktober 2013, 10:00 Uhr in der Apostelkirche. Lassen Sie sich herzlich einladen. Melden Sie sich und ehemalige Klassenkameraden im Pfarramt, wenn Sie vor 10, 25, 50, 60, 70, 75 oder mehr Jahren konfirmiert wurden. Sie sind auch herzlich eingeladen und können die Segnung empfangen, wenn Sie nicht in unserer Gemeinde, sondern vielleicht in Schlesien oder Ostpreußen konfirmiert wurden oder wenn Sie kein Kirchenmitglied mehr sind. Wir freuen uns auf Sie.

Aus dem Kirchenvorstand Großzschocher

Zu großen Familiengottesdiensten wie am Ostersonntag und anderen stark besuchten Gottesdiensten nimmt die Feier des Abendmahls oft eine längere Zeit in Anspruch. Unruhe und Zeitdruck sind manchmal die Folge. Als Pfarrer und Kirchenvorstand suchen wir deshalb nach einer guten, würdigen Form der Ausspendung für diese besonderen Gottesdienste. Eine in vielen Kirchen geübte Praxis ist das sog. Wandelabendmahl. Die Empfangenden gehen dabei still in ein oder zwei Reihen zum Altar, empfangen Hostie und Kelch und gehen in Andacht wieder zu ihrem Platz zurück. Es werden also keine Kreise gebildet wie sonst üblich. Empfinden Sie diese Form als angemessen oder haben Sie andere Vorstellungen? Ihre Gedanken helfen uns bei der Entscheidungsfindung.

Von Mitte Juli bis Mitte August 2013 wird die Firma Grulke den Eingangsbereich vor dem Pfarrhaus und einen Teil des Pfarrgartens bearbeiten und umgestalten. Zu Fuß, mit Kinderwagen, Fahrrad und gegebenenfalls Rollstuhl soll das Haus bequem und leicht begehbar bzw. befahrbar werden. Im Garten wird es eine geschützte Sitzecke geben und einen befestigten Sandkasten für die Kinder. Wir sind gespannt auf die "neuen Wege" und bitten Sie, bei den Baumaßnahmen auf die Ausschilderungen zu achten.

Intensiv arbeiten wir an der Zusammenstellung der ehrenamtlichen Arbeitsgruppen, die nötig sind, um eine gute und reibungslose Arbeit in der Kirchengemeinde zu gewährleisten. Es gibt die Gruppen: Kinder, Jugend, Bau, Finanzen, Öffentlichkeitsarbeit, Diakonie, Führungen, Vermietung und Kirchplatzfest. Die Kirchenvorsteher/innen sind in den Gruppen aufgeteilt und suchen noch freiwillige, tatkräftige Unterstützung. Könnten Sie sich vorstellen, Ihre Gaben und Möglichkeiten mit einzubringen? Dann melden Sie sich bitte bei den Kirchenvorsteher/innen, Herrn Pfarrer Albani oder im Pfarramt. Wir freuen uns auf Ihre Ideen und Mitarbeit.

Im Namen des Vorstandes der Apostelkirchengemeinde Großzschocher / Windorf Ulrike Stauch und Karl Albani

Gemeindefreizeit 2013

Die Tage, die Ältere und Jüngere, Singles und Familien in fröhlicher Gemeinschaft verbringen, gehören zu den Gemeinde-Eindrücken, die man nicht so schnell vergisst. In diesem Jahr laden wir Sie herzlich vom 4. – 6. Oktober in das Allianzhaus nach Bad Blankenburg ein, wo wir auch Pfarrer Thomas Günzel und seine Familie wiedersehen werden. Unter dem Motto: "Eine Allianz fürs Leben" wollen wir darüber nachdenken, was uns im Leben Sicherheit bedeutet. Anmeldungen sind ab sofort in den Pfarrämtern möglich. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 70 €, für Kinder bis 12 Jahre 37,50 €.



Bei der spannenden Gemeindefreizeit im vergangenen Jahr war fast nur in den Pausen Zeit zum Fotografieren. [Foto: Anja Behne]

Neuer Mitarbeiter für die Gemeindepädagogik

Nachdem wir unsere langjährige Gemeindepädagogin Barbara Busch vor einigen Wochen verabschiedet haben, dürfen wir an dieser Stelle Herrn Sebastian Schirmer ganz herzlich in unseren Gemeinden begrüßen. Er wird als Gemeindepädagoge für einen Teil der Arbeit mit Kindern und später auch für die Junge Gemeinde Verantwortung übernehmen. Wir wünschen ihm für seine neue Herausforderung gutes Gelingen und viel Freude mit unseren Jugendlichen. Näheres zu Herrn Schirmer erfahren Sie von ihm selbst im Editorial auf Seite 2.

Gesegnete Ferienzeit

Nach dem hartnäckigen Winter wünschen und erhoffen wir uns einen sonnigen Sommer. Denn bald ist es wieder so weit und die meisten von Ihnen holen die Koffer hervor, um sie für die geplante Urlaubsreise prall zu füllen. Allen, die sich auf den Weg machen, wünschen wir eine angenehme Reise zu Ihrem Urlaubsziel, viel Freude vor Ort, besonders mit Ihren Kindern, und eine behütete Rückkehr in Ihre Gemeinde.

Den daheim Gebliebenen raten wir, nehmen Sie doch ganz einfach mal Abstand vom Stress des Alltags und unternehmen Sie das, was Sie immer schon mal tun wollten. Für alle Ihre Vorhaben wünschen wir Ihnen im Namen beider Kirchvorstände gutes Gelingen.

Es grüßen Sie herzlich Ulrike Stauch und Hans Engel

Neues von der Ökumenischen Sozialstation

Auf Grund der großen Nachfrage und des Bedarfes nach Kurzzeitpflegeplätzen in Leipzig hat die Ökumenische Sozialstation Leipzig e.V. die bereits seit 1999 bestehende Kurzzeitpflege in der Georg-Schwarz-Straße 53 von 10 auf 17 Wohn- bzw. Pflegeplätze erweitert. Somit stehen seit dem 1. März 2013 insgesamt 17 Einzelzimmer zur Verfügung. Die gesamte Kurzzeitpflegestation ist behindertengerecht und über einen Fahrstuhl erreichbar. Alle Zimmer sind zudem mit einem kleinen Bad und einem eigenen Telefon- und TV-Anschluss ausgestattet. Während des gesamten Aufenthaltes werden neben der Pflege und sozialen Betreuung auch alle ärztlichen Behandlungspflegen durch examinierte Pflegefachkräfte erbracht.

Die Betreuungsformen der stationären Verhinderungspflege und Kurzzeitpflege können unter bestimmten Voraussetzungen von allen Versicherten mit einer Pflegestufe über die Pflegeversicherung in Anspruch genommen werden. Der Zeitraum beträgt jeweils bis zu 28 Tage pro Kalenderjahr. Die sog. Unterkunfts-/ Verpflegungs- und Investitionskosten müssen - entsprechend den Gesetzen - von den Pflegebedürftigen selbst getragen werden. Die Gründe für die Inanspruchnahme der Kurzzeitpflege können vielfältig sein, z.B. zur Entlastung pflegender Angehöriger, bei Urlaub, Kur oder Erkrankung der Pflegeperson, nach einem Krankenhausaufenthalt, plötzliche Verschlechterung des Gesundheitszustandes usw.

Sofern Sie weitere Informationen über die Kurzzeitpflege wünschen, können Sie sich gern auch telefonisch unter der auf der letzten Seite angegebenen Nummer an die Ökumenische Sozialstation wenden.

Taufen

„Gott der Herr ist gut.

Seine Gnade hört niemals auf und seine Liebe gilt für immer“

Psalm 100,5

Am 17. März 2013 in der Apostelkirche Großzschocher

Madeleine Sophie Schubert

aus Großzschocher

Felix Julian Tempel

aus Böblingen

Am 31. März 2013 in der Hoffnungskirche Knauthain

Pauline Hager

aus Großzschocher

Lisa-Marie Hausburg

aus Knauthain

Tobias Haag

aus Hartmannsdorf

Am 1. April 2013 in der Hoffnungskirche Knauthain

Max Tennhardt

aus Großzschocher

Bestattungen

Ich bin die Auferstehung und das Leben.

Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.

Johannes 11,25

Auf dem Friedhof Rehbach wurde bestattet

Kurt Kretzschmar

aus Rehbach

geboren am 28. Februar 1929, gestorben am 3. Februar 2013.

Auf dem Friedhof Großzschocher wurden bestattet

Brigitte Längen geb. Schmidt

aus Großzschocher

geboren am 21. April 1930, gestorben am 13. Februar 2013,

Eva Gotthardt geb. Schinke

aus Großzschocher

geboren am 15. August 1919, gestorben am 27. März 2013,

Ruth Hochmuth
aus Großzschocher
geboren am 15. Februar 1931, gestorben am 9. April 2013.

Auf dem Friedhof Knauthain wurde bestattet
Charlotte Kunzemann geb. Hedrich
aus Knauthain
geboren am 4. Dezember 1918, gestorben am 18. Februar 2013.

Hochzeiten und Ehejubiläen

*„Gott der Herr ist gut.
Seine Gnade hört niemals auf und seine Liebe gilt für immer.“
Psalm 100,5*

Am 1. April 2013 wurden in der Hoffnungskirche Knauthain
Mirko Tennhardt und Katja geb. Böhm
aus Großzschocher getraut.

Am 4. Mai 2013 wurden in der Hoffnungskirche Knauthain
Sven Lars Golde und Ulrike geb. Müller
aus Leipzig getraut.

Am 27. April 2013 wurden in der Apostelkirche Großzschocher
Heinz Gärtner und Ingrid geb. Ludwig
aus Großzschocher zur Goldenen Hochzeit eingesegnet.



Gärtners [Foto: Frank Gentsch]

Jahreslosung 2013



Juni

- | | | | |
|--------|-------------------------|--------|---------------------|
| 01.06. | Renate Genausch 77 | 20.06. | Gudrun Bigl 75 |
| 02.06. | Gustav Ferl 80 | 21.06. | Helga Finzel 83 |
| 04.06. | Hildegard Georgi 91 | 22.06. | Thea Hoffmann 82 |
| 04.06. | Hannelore Kunze 70 | 22.06. | Rainer Haupt 65 |
| 05.06. | Anni Behne 76 | 24.06. | Renate Beutler 70 |
| 06.06. | Hans-Georg Borrmann 77 | 24.06. | Helmer Friedrich 65 |
| 06.06. | Hans Krafft 60 | 27.06. | Horst John 86 |
| 08.06. | Wolfgang Scheffler 70 | 28.06. | Kurt Renner 84 |
| 09.06. | Herbert Ullrich 75 | 28.06. | Jochen Scannewin 76 |
| 10.06. | Marianne Fleischer 89 | 29.06. | Irmgard Arnold 87 |
| 13.06. | Brigitte Kramer 79 | 29.06. | Elke Piorreck 60 |
| 14.06. | Anneliese Keck 88 | 30.06. | Helga Berger 81 |
| 16.06. | Monika Richter 76 | 30.06. | Wolfgang Hauke 79 |
| 18.06. | Doris Fritzsche 85 | 30.06. | Ina Weise 70 |
| 19.06. | Marie-Luise Eberding 76 | | |

Juli

- | | | | |
|--------|-----------------------|--------|---------------------------|
| 01.07. | Lothar Gärtner 83 | 09.07. | Andrea Thiele-Streubel 50 |
| 04.07. | Detlef Adam 70 | 10.07. | Ingeburg Schumann 80 |
| 05.07. | Hilda Zäbe 90 | 10.07. | Edith Kees 78 |
| 05.07. | Christa Kretschmar 80 | 10.07. | Johannes Röber 70 |
| 06.07. | Edeltraud Samoyski 83 | 11.07. | Sylvia Herrmann 50 |
| 06.07. | Rolf Haufe 79 | 11.07. | Constanze Hoffmann 50 |
| 06.07. | Achim Schmidt 77 | 12.07. | Ilse Kretschmar 92 |
| 06.07. | Günther Sonntag 77 | 12.07. | Ursula Müller 82 |
| 06.07. | Peter Müller 76 | 12.07. | Klaus Hönicke 76 |
| 06.07. | Maria Feine 75 | 14.07. | Ruth Ziemke 88 |
| 07.07. | Joachim Reball 79 | 14.07. | Heinz Hoyer 82 |
| 07.07. | Waltraut Kintz 78 | 14.07. | Gita May 75 |
| 08.07. | Ilona Zurbuchen 65 | 14.07. | Gerhard Ruf 60 |

15.07.	Friedrich Adamowsky 77	23.07.	Sigrid Herrmann 50
16.07.	Helga Walden 77	24.07.	Erna Thiele 87
16.07.	Helmut Wolf 70	25.07.	Waltraud Schimpf 81
16.07.	Sabine Haase 60	27.07.	Christa Haubenschild 87
16.07.	Thomas Richter 60	28.07.	Ellinor Lauche 82
17.07.	Annerose Litzba 76	28.07.	Erich Schmidt 76
17.07.	Sieglinde Bode 70	29.07.	Anita Voigtländer 80
18.07.	Renate Herbst 75	29.07.	Arnold Pruschinsky 77
18.07.	Jutta Schremmer 70	30.07.	Dora Rödiger 88
18.07.	Annerose Hubert 60	30.07.	Ursula Rähse 87
18.07.	Käte Winter 76	31.07.	Margarethe Knötzsch 92
20.07.	Reinhard Ettlich 75	31.07.	Elfriede Sonntag 77
22.07.	Gisela Tysiak-Eckardt 76		

August

02.08.	Wally Wolf 92	13.08.	Ruth Fichtner 80
02.08.	Maria Zirzlaff 77	13.08.	Manfred Fritzsche 70
02.08.	Marianne Guski 75	15.08.	Eva Gotthardt 94
03.08.	Ursula Schulze 90	15.08.	Maria Kühn 93
03.08.	Heinz Kopp 83	15.08.	Franz Wagner 91
03.08.	Renate Metz 75	15.08.	Frieder Bigl 79
04.08.	Gudrun Leschke 80	16.08.	Gerhard Haag 80
04.08.	Irene Sommerweiß 79	16.08.	Brigitte Reimann 78
04.08.	Edelgard Stryczek 79	17.08.	Waltraud Koch 78
05.08.	Rainer Zimmermann 60	21.08.	Yvonne Hickmann 50
05.08.	Edith Kutzsche 89	22.08.	Anita Burkhardt 83
05.08.	Ilse Hertel 87	22.08.	Sigrid Kruber 77
05.08.	Irene Liebsch 80	23.08.	Gerhard Militzke 84
05.08.	Otto Ernst 77	23.08.	Erika Kulbarsch 81
06.08.	Hildegard Fischer 89	24.08.	Ingolf Barchmann 50
06.08.	Rosemarie Kretschmar 85	26.08.	Hildegard Werner 88
06.08.	Helmut Willer 65	26.08.	Rolf Lauche 84
08.08.	Irene Tippner 84	26.08.	Inge Bartmuß 81
08.08.	Brigitta Makiola 70	28.08.	Fritz Hermsdorf 89
10.08.	Annemarie Schmidt 80	28.08.	Susanne Fischer 81
11.08.	Hildegard Fritzsche 88	28.08.	Mario Schmidt 50
11.08.	Horst Großmann 83	30.08.	Helga-Rita Thomas 80
12.08.	Karin Tippner 75	31.08.	Thea Niefke 84

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen

Gemeindeglieder, die falsch genannt wurden oder nicht erwähnt werden möchten, melden sich bitte im Pfarramt. Die Änderungen werden in künftigen Ausgaben berücksichtigt. Vielen Dank!

Gemeinden

Ev.-Luth. Kirchgemeinde Leipzig-Knauthain

Seumestr. 129, 04249 Leipzig, Tel.: 0341 4283533, Fax: 0341 4201531
Internet: www.kirche-knauthain.de E-Mail: info@kirche-knauthain.de

Öffnungszeiten für Pfarramt, Kirchgeldstelle und Friedhofsverwaltung:
Mo: 09:00 - 12:00 Uhr, Di: 15:00 - 18:00 Uhr und Do: 13:00 - 16:00 Uhr

Vorsitzender des Kirchenvorstandes: Hans Engel

Bankverbindung: Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen
BLZ 350 60 190, Code 1914 Gemeindep konto 16 3620 0014,
Friedhofskonto. 16 3620 0022

Ev.-Luth. Apostelkirchgemeinde Lpz.-Großzschocher-Windorf

Huttenstr. 14, 04249 Leipzig, Telefon: 0341 4251680, Fax: 0341 4251679
www.apostelkirche-leipzig.de E-Mail: pfarramt@apostelkirche-leipzig.de

Öffnungszeiten für Pfarramt und Kirchgeldstelle:
Mo: 09:00 - 12:00 Uhr und Mi: 15:00 - 18:00 Uhr

Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Ulrike Stauch

Bankverbindung: Empfänger: Ev.-Luth. Kirchenbezirk Leipzig
Bank für Kirche und Diakonie - LKG Sachsen BLZ 350 60 190
Code 1911 Konto 16 2047 9078

Friedhofverwaltung Großsch.: Huttenstraße 17, Telefon: 0341 4245391
Internet: www.friedhofsverband-leipzig.de

Ökumenische Sozialstation Leipzig e.V. Antonienstraße 41, 04229 Leipzig;
Tel.: 0341 22468-10, -20; Offener Seniorentreff: Dieskaustraße 63

Mitarbeiter

Pfarrer Karl Albani ist gern zum persönlichen Gespräch und zum Hausbesuch bereit. Anruf genügt, Telefon: 0157 72728457

E-Mail: albani@kirche-knauthain.de; Pfarrhaus Seumestraße 129,
04249 Leipzig; Sprechzeit nach Vereinbarung sowie Di 16:00 - 18:00 Uhr
in Knauthain und Donnerstag 16:00 - 18:00 Uhr in Großzschocher

Kantorei und Gemeindepädagogik

Barbara Kroll-Hiecke, Telefon und Fax: 0341 4251939 oder 0341 4251680
Catharina Paulick für die Jugendarbeit, Telefon: 0341 265 940 82
Margot Sander für die Kantorei Knauthain, Telefon: 0341 4253987
Benjamin Martin Telefon: 0341 26375181
Sebastian Schirmer Telefon: 0178 4468777